

# deffner & Johann

Produkte für RESTAURIERUNG | DENKMALPFLEGE | ART HANDLING – SEIT 1880.

## TECHNISCHES DATENBLATT

[info@deffner-johann.de](mailto:info@deffner-johann.de) | +49 9723 9350-0

Die in diesem Produktdatenblatt genannten Spezifikationen dienen nur zur Produktbeschreibung und beziehen sich auf den Zeitpunkt unmittelbar nach der Produktion bzw. Import des Produktes. Sie entsprechen den Angaben des Herstellers. Eine rechtsverbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Durch unsachgemäßen Transport und / oder unsachgemäße Lagerung können sich Änderungen ergeben. Die Angaben in diesem Produktdatenblatt entbinden den Verarbeiter nicht von eigener Prüfung der Eigenschaften des Produktes und dessen Eignung für die vorgesehene Verwendung.

## Produktdatenblatt

Stand: 09/2020

# KAWO 2K- Reparaturkitt

### Technische Daten

Farbe	beige
spez. Gewicht / Dichte	2,2 g/cm <sup>3</sup>
Lagerung	kühl und trocken Gebinde dicht geschlos- sen halten
Haltbarkeit	6 Monate
Lieferform	5 kg-Plastikeimer

### Achtung!

**Die während der Lagerung gebildete Oberflächenhaut auf dem Kitt (Komponente A) vor der Anwendung entfernen.**

### Anwendungsgebiete

Sanierungen von historischen Kasten- sowie Verbundfenstern aus Holz sowie bei Metallfenstern, insbesondere auch im denkmalgeschützten Bereich.

### Eigenschaften

- erreicht in Verbindung mit dem Kitthärtter 60 - 80 % seiner Endhärte binnen 24 bis 48 Stunden
- nach 24 bis 48 Stunden überlackierbar
- entspricht den Anforderungen des Denkmalschutzes
- anwenderfreundlich, da Kittfalzvorbehandlung vom Anwender gewählt werden kann
- schnell härtend und schnell überlackierbar
- verträglich mit Randverbund von Isolierglas sowie VSG-verträglich
- äußerst strapazierfähige harte Oberfläche und daher Minimierung von Beschädigung durch Fremdeinwirkung
- entspricht den Anforderungen nach DIN 18545 A Verglasungssystem Va1

### Holzvorbehandlung

Der Einsatz dieses Materials ist unabhängig vom Zustand der Kittfalze. Es kann sowohl auf geschlossenporig lackierten Glasfalzen erfolgen (in der Regel der bereits erste Zwischenanstrich) als auch auf nichtfilmbildend grundierten Glasfalzen erfolgen. Lediglich beim Eichenholz ist auf gut abgesperrten Untergrund zu achten.

### Verarbeitungshinweise

Die Kittgrundmasse mit Härter wird gebrauchsfertig im abgestimmten Verhältnis geliefert. Eine Liefereinheit besteht aus 5 kg Kitt (Komp. A) und ca. 50 g Härter (Komp. B) in einem separaten Fläschchen. Den Härter mit beigelegten Einweghandschuhen sorgfältig in die Kittmasse einkneten und ca. eine halbe Stunde ruhen lassen (wegen hoher Anfangsklebrigkeit), danach zügig verarbeiten. Die Verarbeitungszeit der Mischung beträgt ca. vier bis sechs Stunden, abhängig von der Lufttemperatur sowie der Luftfeuchtigkeit. Der Härter ist feuchtigkeitsempfindlich, daher ist die Flasche nach Gebrauch sofort wieder gut zu verschließen.

### Nachbehandlung

Wegen seiner nicht witterungsstabilen Oberfläche ist der Kitt durch eine Beschichtung unbedingt zu schützen. Frühestens nach 1 bis 2 Tagen und spätestens nach ca. 4 Wochen muss überstrichen werden. Der Anstrich ist überlappend ca. 1 – 2 mm auf die Glasscheibe auszuführen. Dabei ist eine Grundierung der Kittfasen nicht zulässig, sondern mehrere Anstriche mit der Deckqualität.

KAWO 2K-Reparaturkitt ist mit den meisten deckenden Alkydharzlacken überstreichbar. In der Regel ist ein zweimaliger Anstrich ausreichend, bei Ventilationslacken sind mehrere Anstrichschichten erforderlich. Bei wasser verdünnbaren Lacken können Unverträglichkeiten in Form von Verfärbungen bzw. Rissen auftreten. Wir empfehlen grundsätzlich Vorversuche gemäß DIN 52452 Teil 4 oder Rückfrage im Werk.

### Sicherheitsvorkehrungen

Der Härter ist aufgrund eines sehr empfindlichen Tests als hautsensibilisierend eingestuft. Die Gefahr einer Hautsensibilisierung ist jedoch als gering einzuschätzen. Bei der Arbeit beigelegte Einweghandschuhe verwenden. Augenkontakt mit dem Produkt sowie das Einatmen der Dämpfe sind zu vermeiden. Das Sicherheitsdatenblatt für Komponente B (Härter) ist zu beachten.

Alle Angaben beruhen auf Laboruntersuchungen und Praxiserfahrungen. Eine Verbindlichkeit kann daraus nicht hergeleitet werden.